

ÜBER: JUGENDHILFEEINRICHTUNGEN FREEDOM

Die Fachklinik Schlehreit betreibt drei Jugendhilfeeinrichtungen im Landkreis Freyung-Grafenau. Aktuell wohnen 47 12- bis 21-Jährige aus dem ganzen deutschsprachigen Raum dort, die psychische Auffälligkeiten aufweisen, teilweise zu gewalttätigem Verhalten neigen und/oder unter einer Suchterkrankung leiden. Ziel der Therapie vor Ort ist es, die Bewohner schrittweise wieder in die Gesellschaft einzugliedern. Die Therapie hat das Motto „Fordern und fördern“.

Laut Andreas Meisinger seien die jungen Erwachsenen nicht freiwillig dort. Das Jugendamt bringe sie in der Einrichtung unter. „Dort müssen sie erst lernen, klare Normen und Strukturen einzuhalten. Beispielsweise fällt es einigen schwer, Tag für Tag

in der Früh aufzustehen.“ Außerdem bauten viele Bewohner in der Einrichtung zum ersten Mal in ihrem Leben eine verlässliche, zwischenmenschliche Beziehung auf. Dr. Barth betont, dass junge Erwachsene aus allen gesellschaftlichen Schichten in den Einrichtungen wohnten. „Wir betreuen Kinder von Ärzten und Hartz-4-Empfängern“. Dabei setzt der Träger auf

Im Jahr 2000 wurde das Haus Schachtlau in Neureichenau gegründet, 2002 folgte die Stadtwohngruppe Waldkirchen und 2010 das Haus Lackenhäuser – auch in Neureichenau.

► **Haus Schachtlau:** Hier landen verwahrloste Jugendliche, die beispielsweise auf der Straße gelebt

haben. „Sie müssen die einfachsten Dinge, wie Zähne putzen, erst wieder lernen“, so Meisinger. Deswegen sei in diesem Haus der pädagogische Bedarf höher.

► **Haus Lackenhäuser:** Junge Erwachsene, die gewisse Regeln schon beherrschen, werden vom Jugendamt in dieses Haus gebracht. Hier wird ihr Hilfsbedarf eingeschätzt und es findet eine therapeutische Betreuung statt.

► **Stadtwohngruppe Waldkirchen:** Wenn sie sich die Bewohner der Häuser Schachtlau und Lackenhäuser gut machen, dürfen sie in die Stadtwohngruppe umziehen. Dort genießen sie mehr Freiheiten und werden nicht mehr 24 Stunden durchgängig betreut. Sie verlassen um acht Uhr morgens das Haus, machen Praktika, Ausbildungen oder besuchen die Schule. – som